

Damen Bezirksklasse A Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SSV Höchstädt/Donau : TSV Kühbach 1924
Montag, 11.12.2023, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim SSV Höchstädt/Donau – 7:3 Heimerfolg

Das war eine gute Leistung: Nach unter 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den SSV Höchstädt/Donau im Spiel der Damen Bezirksklasse A Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gegen den TSV Kühbach 1924 fest. Eine sichere Bank waren an diesem Tag vor allem Linder und Rollenmiller, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben. Den vorzeitigen Erfolg für ihre Mannschaft sicherte Elisabeth Rollenmiller, die durch ihren Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf holte.

Den Start machte das Eingangsdoppel. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Linder / Rollenmiller beim 11:4, 11:2, 7:11, 14:12 gegen Holzmayer / Donth doch überlegen. Julia Maneth bekam es nun mit Jenny Donth zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Julia Maneth am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Marisa Zöttl zeigte Daniela Linder ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Die Anzeigetafel zeigte zu diesem Zeitpunkt nun ein 3:0. Probleme zu Beginn des Spiels musste Elisabeth Rollenmiller zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Claudia Rösler bekam ihre Gegnerin Marisa Zöttl beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Die richtige Herangehensweise hatte Daniela Linder indessen beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Nicole Holzmayer ab dem ersten Ballwechsel. Bei einem Spielstand von 5:1 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Kaum was zu bestellen hatte Claudia Rösler bei ihrem 0:3 gegen Jenny Donth. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holte dagegen Elisabeth Rollenmiller bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Marisa Zöttl. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Die richtige Herangehensweise hatte Daniela Linder beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Jenny Donth von Beginn an. 7:2 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Nichts auszurichten hatte wenig später Julia Maneth bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Nicole Holzmayer, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Das musste man neidlos anerkennen. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 7:3 zu Ende.

Durch diesen Sieg hat der SSV Höchstädt/Donau nun 3 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 2 Unentschieden auf dem Konto, während der TSV Kühbach 1924 nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 6:10 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Pöttmes 1894 (SSV Höchstädt /Donau) bzw. gegen den TSV Pöttmes 1894 (TSV Kühbach 1924).

Statistik:

SSV Höchstädt/Donau

Doppel: Linder / Rollenmiller 1:0

Einzel: D. Linder 3:0, E. Rollenmiller 2:0, J. Maneth 1:1, C. Rösler 0:2

TSV Kühbach 1924

Doppel: Holzmayer / Donth 0:1

Einzel: N. Holzmayer 1:2, M. Zöttl 1:2, J. Donth 1:2